

Ausschreibung Programm 2020 (English version below)

Projektvorschläge und Portfolios für das Ausstellungsprogramm im Kunstpavillon und in der Neuen Galerie der Tiroler Künstler*schaft in Innsbruck

Programmgestaltung

Das Ausstellungsprogramm 2020 für den Kunstpavillon und die Neuen Galerie basiert zum Großteil auf Einreichungen, die im Zuge eines offenen, internationalen Ausschreibungsverfahrens von einer Fachjury ausgewählt werden. Die Ausschreibung ergeht an die Mitglieder des Vereins und überregional an Künstler_innen und Kurator_innen. Die Fachjury besteht aus einem Mitglied des Vorstandes, der Künstlerischen Leiterin sowie einer/m externen Expert_in.

Verein

Die Tiroler Künstler*schaft begreift sich als ein Forum für zeitgenössische Kunst und setzt sich als Künstler_innervereinigung für die Freiheit und Unabhängigkeit von Kunst ein. Das Programm umfasst sämtliche Formen des zeitgenössischen künstlerischen Ausdrucks und stellt einen Raum dar, der sich dadurch auszeichnet, experimentelle, Disziplinen übergreifende und mitunter kontroversielle Projekte innerhalb eines professionellen Ausstellungskontexts zu präsentieren. Die Tiroler Künstler*schaft, die seit 1946 besteht, betreibt ein internationales Ausstellungsprogramm, das ganzjährig in den Räumen der Neuen Galerie in der Innsbrucker Hofburg sowie des Kunstpavillons im Hofgarten stattfindet. Das Künstlerhaus Büchsenhausen bildet seit 2003 den Rahmen des Internationalen Fellowship Programms für Kunst und Theorie (Die Ausschreibung dafür erfolgt im Herbst 2019), zu dem jährlich vier Stipendiant_innen nominiert sind. Veranstaltungsreihen, Vorträge und Dialoge bieten sowohl einen Rahmen für regionale als auch für internationale künstlerische Diskurse. Die Tiroler Künstler*schaft stellt darüber hinaus eine Interessensvertretung für Tiroler Kunstschaffende dar und engagiert sich als solche in aktuellen kulturpolitischen Fragestellungen.

Unter www.kuenstlerschaft.at finden Sie Informationen über das aktuelle und vergangene Ausstellungsprogramm. Für 2020 sind je vier Ausstellungen im Kunstpavillon und in der Neuen Galerie vorgesehen.

Ausstellungsorte

Kunstpavillon:

Der Kunstpavillon liegt wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt, im so genannten Kleinen Hofgarten. Das Haus wurde 1842 als Sommerhaus des Landesgouverneurs erbaut und 1950 zu einer Oberlichtgalerie adaptiert. Der Raum hat ca. 175 m².

Neue Galerie:

Die Neue Galerie umfasst 95 m² Ausstellungsfläche und befindet sich im Erdgeschoß der Hofburg, am Eingang der Innsbrucker Altstadt. Die historischen Gewölbe wurden Anfang 2011 generalsaniert. Die Räume sind im Gegensatz zum Kunstpavillon für Projektionen einfach abzdunkeln.

Grundrisse und Bildmaterial finden Sie zum Download auf der Homepage <http://www.kuenstlerschaft.at/verein/raeume-und-plaene/>

Bewerbungsverfahren

Unterlagen, die das künstlerische Werk repräsentieren bzw. Vorschläge für Ausstellungsprojekte für das Jahr 2020, können bis **22. Mai 2019** bei der Tiroler Künstler*schaft, Kunstpavillon, Rennweg 8a, 6020 Innsbruck, eingereicht werden.

Teilnahmeberechtigt sind nationale und internationale Künstler_innen und Kurator_innen mit Ausstellungserfahrung.

Die Bewerbungen erfolgen schriftlich in englischer oder deutscher Sprache und müssen folgende Dokumente beinhalten:

- ein formloses Ansuchen
- eine Konzeptbeschreibung (im Fall eines konkreten Projektvorschlags, max. 1.000 Wörter)
- ein Portfolio bzw. eine Dokumentation der Arbeit der letzten Jahre (max. 2 Kataloge, max. 10 Fotos, bitte keine Originale!)
- einen kurzen Lebenslauf
- Filme und Videoarbeiten (auf DVD oder Vimeo- oder Youtube-Links; kein WeTransfer, kein Dropbox-Link!): Inhalt und Videostills müssen zusätzlich auf zwei Din A4-Seiten zusammengefasst werden. Bei Filmen/Videos, die länger als 10 Minuten dauern, muss der/die Künstler_in einen Ausschnitt erstellen.
- Den unterzeichneten Ausdruck der Bestätigungs-E-Mail des ausgefüllten Online-Formulars (siehe www.kuenstlerschaft.at/ausschreibungen)

Wichtiger Hinweis: Nur Einreichungen per Post werden berücksichtigt!

Die Programmjury, bestehend aus der Gastjurorin Stephanie Weber, einem Mitglied des Vorstandes und der Künstlerischen Leiterin, wählt die Projekte aus. Zudem ist eine von der Gastjurorin kuratierte Ausstellung auf Basis der Einreichungen geplant. Der Ablauf des Programms für 2020 wird im Laufe des Sommers 2019 festgelegt.

Programmjury 2019:

Annja Krautgasser, Künstlerin, Mitglied des Vorstands der Tiroler Künstler*schaft (Ersatz: Katharina Cibulka, Nora Schöpfer)

Ingeborg Erhart, Künstlerische Leiterin und Geschäftsleitung der Tiroler Künstler*schaft
Stephanie Weber, Kuratorin am Lenbachhaus München

Bitte richten Sie Einreichungen für den Kunstpavillon **und** die Neue Galerie an folgende

Adresse:

Tiroler Künstler*schaft – Kunstpavillon

Betreff: Programm 2020

Rennweg 8a

A-6020 Innsbruck

office@kuenstlerschaft.at

Einreichfrist: Mittwoch, 22. Mai 2019 (Es gilt das Datum des Poststempels.)

Die Einreichungen werden nicht retourniert. Auf Wunsch erfolgt die Rücksendung der Unterlagen. In diesem Falle muss eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von **EUR 10,-** der Einreichung in einem Umschlag beigelegt werden. Eine persönliche Abholung im Kunstpavillon ist möglich. Die Unterlagen werden bis Ende 2019 aufbewahrt.

Den Einreichenden entsteht aus der Teilnahme kein Rechtsanspruch. Die Juryentscheidung kann nicht beeinsprucht werden. Die Jury behält sich vor, aus Gruppeneinreichungen einzelne Positionen auszuwählen bzw. aus Solo-Einreichungen Gruppenausstellungen vorzuschlagen.

Zu spät eingelangte sowie nicht vollständig ausgefüllte Einreichungen werden in den Auswahlprozess nicht einbezogen.

Alle Einreicher_innen werden per E-Mail (oder postalisch) über das Ergebnis der Auswahl informiert.

Call for Entries to the Program 2020

Project proposals and portfolios for the exhibition program in the Kunstpavillon and in the Neue Galerie of the Tiroler Künstler*schaft in Innsbruck

Programming

The exhibition program for the Kunstpavillon and the Neue Galerie is put together in the main by a jury of art professionals, selecting from submissions received in response to an open call. The call is sent to members of the association as well as to national and international artists and curators. The jury of professionals is made up of one member of the board of the association and the artistic director along with one external expert.

Association

The Tiroler Künstler*schaft regards itself as a forum for contemporary art; as an association of artists, it promotes the freedom and independence of art. The program encompasses all forms of contemporary artistic expression and represents a forum characterized by its presentation of experimental, cross-disciplinary and sometimes controversial projects within a professional exhibition context.

The association of artists, which has been in existence since 1946, runs an international program of exhibitions in the rooms of the Neue Galerie in the Hofburg Innsbruck, as well as the Kunstpavillon in the Hofgarten. Since 2003, Künstlerhaus Büchsenhausen has provided the framework to our International Fellowship Program for Art and Theory (call for entries in autumn 2019), for which four individuals are nominated each year. In addition to series of events, lectures and dialogues within the regional art scene, the Tiroler Künstler*schaft represents the interests of those working in creative art in the Tyrol. As such, it is also engaged in current cultural-political issues.

You will find information about the current and past exhibition program at www.kuenstlerschaft.at. Four exhibitions are envisaged in both the Kunstpavillon and the Neue Galerie in 2020.

Exhibition Sites

Kunstpavillon:

The Kunstpavillon is located a few minutes' walk from the city centre in the Kleiner Hofgarten. The building was constructed in 1842 as the summerhouse of the regional governor. In 1950 it was renovated into a classical gallery lit from above. The space is approximately 175 square metres large.

Neue Galerie:

Located on the ground floor of the Hofburg, at the entry to Innsbruck's old city centre, the Neue Galerie comprises approximately 95 square metres of exhibition space. The historical arches have been general overhauled. In contrast to the Kunstpavillon, it is easy to make the space dark for projections.

Ground plans and images are available to download from our homepage <http://www.kuenstlerschaft.at/en/association/locations-and-plans/>

Application Procedure

Documentation representing an artistic oeuvre or suggestions for exhibition projects in the year 2020 should be submitted to the Tiroler Künstler*schaft, Kunstpavillon, Rennweg 8a, 6020 Innsbruck by **May 22, 2019**.

Applications will be considered from national or international artists, and curators with exhibition experience.

Applications should be made in writing, in English or German, and must include the following documents:

- an informal letter of intent
- a description of your concept (in the case of concrete project proposals, max. 1,000 words)
- a portfolio or documentation of recent years' work (max. 2 catalogues, max. 10 photos, please do not send originals!)
- a short CV
- films and video works (on DVD or Vimeo- or Youtube-links, no WeTransfer, no Dropbox-links!!): in addition, please provide a summary of content and video stills on two A4 pages. In the case of films/videos lasting longer than 10 minutes, the artist must prepare an excerpt.
- the signed print-out of the e-mail confirmation (Call for Proposals 2020) receipt after your completed online registration (<http://www.kuenstlerschaft.at/en/call-for-proposals/>)

Please note: only submissions made by post will be taken into consideration!

A program jury comprising the guest juror Stephanie Weber, one member of the board and the artistic director will select the projects. In addition, an exhibition curated by the guest juror is being planned on the basis of submissions. The course of the program for 2020 will be fixed some time in summer 2019.

Program jury 2019:

Annja Krautgasser, artist, member of the board of the Tiroler Künstler*schaft (replacement Katharina Cibulka, Nora Schöpfer

Ingeborg Erhart, artistic and managing director of the Tiroler Künstler*schaft

Stephanie Weber, curator at Lenbachhaus, Munich

Please direct your submission for both Kunstpavillon **and** Neue Galerie to the following

address:

Tiroler Künstler*schaft – Kunstpavillon

Subject: Program 2020

Rennweg 8a

6020 Innsbruck – Austria

office@kuenstlerschaft.at

Deadline for application: Wednesday, May 22, 2019 (date of postmark)

The applications will not be returned. Upon request, the material may be returned after receiving a processing fee of **EUR 10,-** in an envelope enclosed to the application. The applications may also be picked up in person at the Kunstpavillon. All material will be saved until the end of 2019.

Applicants have no legal entitlement. The jury decision is final and may not be appealed. The jury reserves the right to select individual positions from group submissions or to propose group exhibitions from solo submissions.

Submissions arriving too late or not properly filled-in cannot be included in the selection process.

All entrants will be informed of the selection results by e-mail (or by letter post).